

Moin, Moin und Grüß Gott!

In diesem Jahr hat sich die Welt noch einmal nachhaltig geändert. In Politik und Wirtschaft sind viele Grundsätze und Meinungen umgekehrt worden, nicht immer zum Besten, oft mit nicht zu Ende gedachten Maßnahmen und Effekten. Was gestern noch eine verlässliche Geschäftsgrundlage war, ist heute oft ein Hochrisikoumfeld, in dem sich alle Unternehmer, kleine und große, zurechtfinden müssen. Rückhalt, Sicherheit und Beständigkeit bieten nur noch wenige Geschäftspartner. MiTek Industries hat, entgegen dem allgemeinen Trend, massiv in Lager, Produktion, Materialbeschaffung, Software und Service investiert. Wir sind heute besser denn je in der Lage, Ihnen eine verlässliche Geschäftsgrundlage zu bieten mit der Ihr Betrieb auch in 2023 gut aufgestellt ist.

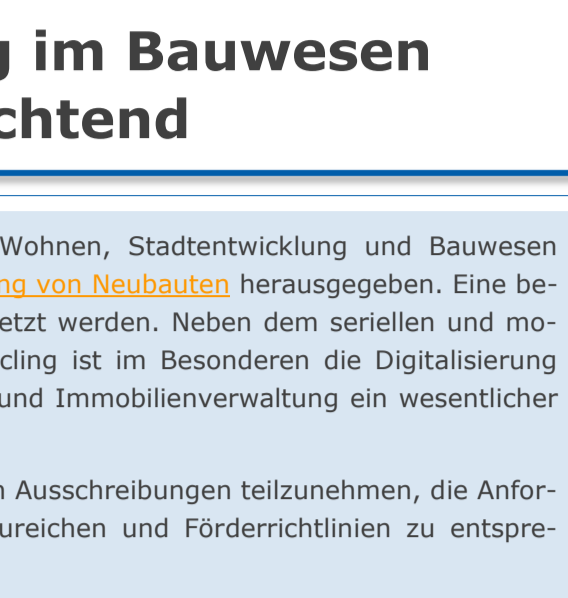
Wir wünschen Ihnen eine frohe Weihnacht und freuen uns auf ein gemeinsames, erfolgreiches, neues Jahr.

Viel Spaß beim Lesen der aktuellen MiTek News wünscht Ihnen
Oliver Amandi und das MiTek Team

Platten und Preise

Das Lager ist voll; die Modernisierung aller Produktionsstandorte ist nahezu abgeschlossen und bietet nun deutlich höhere Kapazitäten und mehr Flexibilität. Es hat sich gezeigt, dass MiTek der einzige Hersteller ist, der über eine uneingeschränkte Lieferfähigkeit verfügt und innerhalb von 72 Stunden alle gängigen Platten und Mengen liefern kann. Just-in-time-Lieferungen sparen Ihnen Lagerkosten, vermindert Ihre Kapitalbindung und gewährleistet, dass Ihr Betrieb jeden Auftrag fristgerecht ausführen kann.

Auch wenn der Aufwand und die Vorlaufkosten für uns erheblich sind, gehen wir davon aus, dass wir die Preise in 2023 für Q1 und Q2 stabil halten können.



Neuer Produktionsstandort in Tranås, ca. 250km südwestlich von Stockholm

Verfasst von: **Oliver Amandi, MiTek Geschäftsführung**

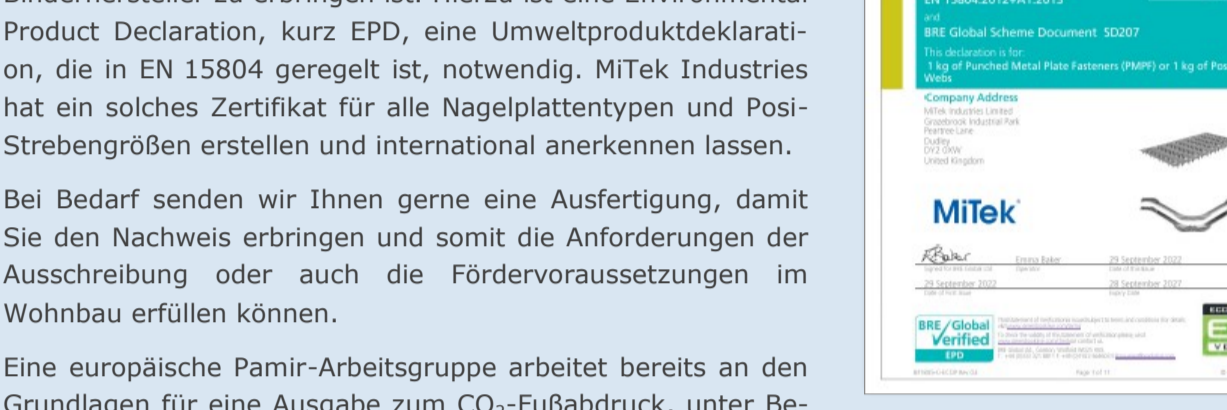
BIM—Digitalisierung im Bauwesen wird verpflichtend

Am 12. Oktober 2022 hat das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) einen neuen **Maßnahmenkatalog für die Förderung von Neubauten** herausgegeben. Eine beachtliche Anzahl der Maßnahmen sollen kurzfristig umgesetzt werden. Neben dem seriellen und modularen Bauen, alternativen Baustoffen und Baustoffrecycling ist in den Besonderen die Digitalisierung des gesamten Planungsprozesses bis hin zur Wohnungs- und Immobilienverwaltung ein wesentlicher Aspekt.

Kurzum, ohne BIM wird es in naher Zukunft schwieriger an Ausschreibungen teilzunehmen, die Anforderungen größerer Kunden zu erfüllen, Bauanträge einzureichen und Förderrichtlinien zu entsprechen.

Pamir verfügt schon heute über eine vollumfängliche BIM-Schnittstelle, mit der das gesamte Gebäudemodell (Dach, Decke, Wand), inklusive aller Details und Anschlüsse, importiert oder auch exportiert werden kann. Der BIM-Datenaustausch mit anderen Softwareherstellern, wie Dietrich's, SEMA und cadwork, vereinfacht somit die vollständige Gebäudeplanung und Bemessung.

Lassen Sie sich die Vorteile von unserem Ingenieurteam einmal zeigen! Mit Pamir erhöhen Sie Ihr Leistungsspektrum in der Planung und Bemessung.
Pamir – planen und prüfsicher bemessen in einer Software!



In Pamir verlinktes BIM-Modell in der 3D Ansicht mit Fokus auf die Registerkarte zum BIM-Explorer

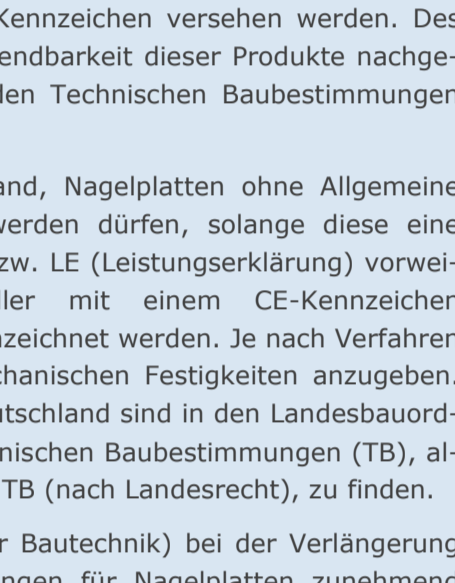
Verfasst von: **Oliver Amandi, MiTek Geschäftsführung**

EPD (Environmental Product Declaration) für Platten und Posi

Zukünftig ist der CO₂-Fußabdruck sowie die Umweltverträglichkeit bzw. die Nachhaltigkeit von Bauprodukten nachzuweisen. Schon heute werden in vielen Ausschreibungen nur noch Baustoffe mit einem entsprechenden Zertifikat gefordert. Für den Nagelplattenbinder heißt das, dass sowohl für das Holz als auch für die Nagelplatte ein entsprechender Nachweis vom Binderhersteller zu erbringen ist. Hierzu ist eine Environmental Product Declaration, kurz EPD, eine Umweltproduktdeklaration, die in EN 15804 geregelt ist, notwendig. MiTek Industries hat ein solches Zertifikat für alle Nagelplattentypen und Posi-Streben Größen erstellen und international anerkennen lassen.

Bei Bedarf senden wir Ihnen gerne eine Ausfertigung, damit Sie den Nachweis erbringen und somit die Anforderungen der Ausschreibung oder auch die Fördervoraussetzungen im Wohnbau erfüllen können.

Eine europäische Pamir-Arbeitsgruppe arbeitet bereits an den Grundlagen für eine Ausgabe zum CO₂-Fußabdruck, unter Berücksichtigung der einzelnen Komponenten für das jeweilige Projekt. Mit einer Umsetzung in Pamir kann spätestens ab Q3 in 2023 gerechnet werden.

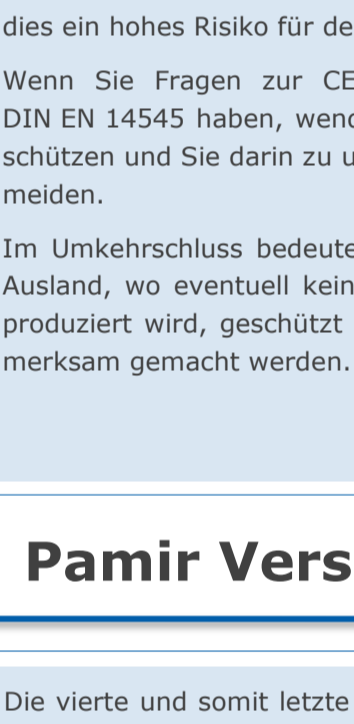


Deckblatt zum EPD für MiTek Nagelplatten und Posi-Streben

Verfasst von: **Oliver Amandi, MiTek Geschäftsführung**

Nagelplatten ohne aBG (Allgemeine Bauartgenehmigung)?

Basis für den Handel und das Inverkehrbringen von Nagelplatten und Nagelplattenbindern bildet die bereits am 1. Juli 2013 in Kraft getretene Bauproduktenverordnung. Die NP-Bauweise ist eine vollständig geregelte und harmonisierte, europaweit anerkannte, Bauweise. Das heißt, sowohl die Nagelplatte (DIN EN 14545) als auch der Nagelplattenbinder (DIN EN 14250) sind durch eine entsprechende europäische Bauproduktennorm geregelt und müssen mit einem CE-Kennzeichen versehen werden. Des Weiteren ist in den Landesbauordnungen festgelegt, wie die Verwendbarkeit dieser Produkte nachgewiesen werden kann. Nur bei wesentlichen Abweichungen von den Technischen Baubestimmungen sind aBG's erforderlich.



DoP zur M20H

Das heißt, dass auch in Deutschland, Nagelplatten ohne Allgemeine Bauartgenehmigung verwendet werden dürfen, solange diese eine DoP (Declaration of Performance) bzw. LE (Leistungserklärung) vorweisen können und vom Hersteller mit einem CE-Kennzeichen (DIN EN 14545, Anhang ZA) gekennzeichnet werden. Je nach Verfahren (meist Verfahren 3b) sind die mechanischen Festigkeiten anzugeben. Die Bemessungsvorschriften für Deutschland sind in den Landesbauordnungen in Verbindung mit den Technischen Baubestimmungen (TB), also den technischen Regeln der MVV TB (nach Landesrecht), zu finden.

Da das aBG (Deutsches Institut für Bautechnik) bei der Verlängerung von Allgemeinen Bauartgenehmigungen für Nagelplatten zunehmend schärfere Randbedingungen und Einschränkungen definiert, bietet die europäische Gesetzgebung hier eine sichere Alternative. Während in der aBG die Bedingungen und Einschränkungen durch die Behörde nach Gutdünken bestimmt werden und diese sich auch jederzeit ändern können, bedarf es bei Änderungen der Europäischen Bauprodukteverordnung und den europäischen Normen eines transparenten und geregelten Ablaufs über die Institutionen der Europäischen Kommission.

Die für Ihr Unternehmen und die Branche sicherere Geschäftsgrundlage ist somit eindeutig in der europäischen Gesetzgebung zu sehen und nicht in der aBG.

Mit Pamir können Sie schon bald Ihre Projekte gemäß DoP oder alternativ nach aBG bemessen. In Zweifelfällen konnten bereits jetzt Fragen von Prüfingenieuren beantwortet und somit einen positiven Prüfvermerk bei Verwendung von DoP, statt aBG, erreicht werden.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Verfasst von: **Oliver Amandi & Jochen Scherer, MiTek Team**

CE-Kennzeichen – Rechtliche Verpflichtungen

Nagelplattenbinder müssen gemäß der europäischen Norm DIN EN 14250 hergestellt und ein CE-Kennzeichen aufweisen. Ohne CE-Kennzeichen dürfen Bauprodukte nicht in den Handel gebracht und/oder verkauft werden. Fehlt das CE-Kennzeichen oder ist das CE-Kennzeichen aufgebracht worden, obwohl die Bedingungen der DIN EN 14250 nicht erfüllt sind, liegt ein Straftatbestand vor. Neben einem Verstoß gegen das Produktsicherheitsgesetz sind hier Urkundenfälschung und Betrug zu nennen. In Folge entstehen seitens des Bauherrn entsprechende Haftungs- und Gewährleistungsansprüche gegen den Binderhersteller.

Werden Binder mit einer CE-Plakette in den Verkehr gebracht, die in einem nicht fremdüberwachten Betrieb gefertigt wurden oder bei denen in der Produktion Platten und/oder Holz verwendet wurden, welche nicht dem in der CE-Kennzeichnung genannten Begleitdokument (Tragfähigkeitsnachweis) entsprechen, ist das CE-Kennzeichnung gültig. Daher ist das Aufbringen von Platten eines Herstellers – oder auch die Kennzeichnung des Holzes mit Festigkeitsklassen nach dem Inverkehrbringen des mit CE-gekennzeichneten Produkts unzulässig und der Binderhersteller steht in der Haftung. Im Besonderen bei Gewährleistungsansprüchen, Mängeln oder der Endabnahme auf der Baustelle stellt dies ein hohes Risiko für den Binderhersteller dar.

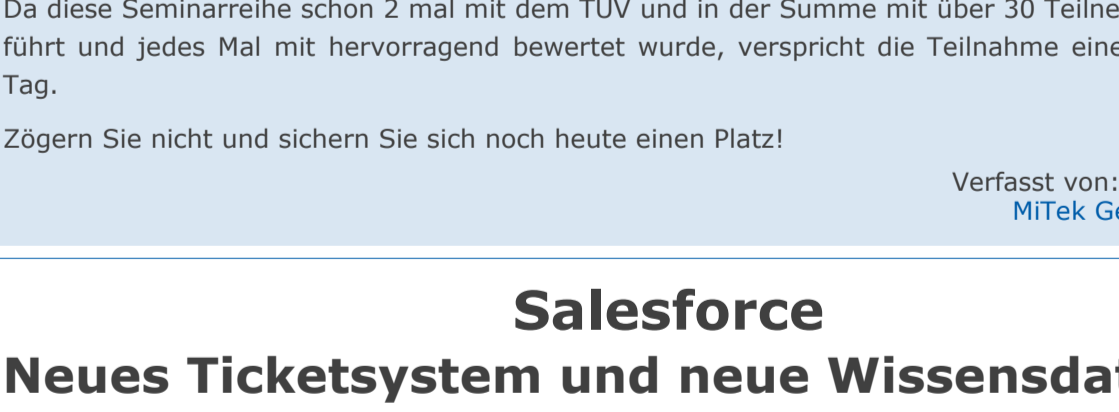
Wenn Sie Platten zur CE-Kennzeichnung, der EuBaPVO oder den Normen DIN EN 14250 und DIN EN 14545 haben, wenden Sie sich gerne an uns. Es ist uns ein Anliegen, Kunden vor Risiken zu schützen und Sie darin zu unterstützen, spätere Ansprüche Dritter oder behördliches Eingreifen zu vermeiden.

Im Maßnahmenkatalog bedeutet das aber auch, dass der Markt vor „Grau- und Billigimporten“ aus dem Ausland, wo eventuell kein CE-Kennzeichen aufgebracht wird oder nicht gemäß DIN EN 14250 produziert wird, geschützt wird. In der Angebotsphase sollten Bauherren stets auf diese Details aufmerksam gemacht werden.

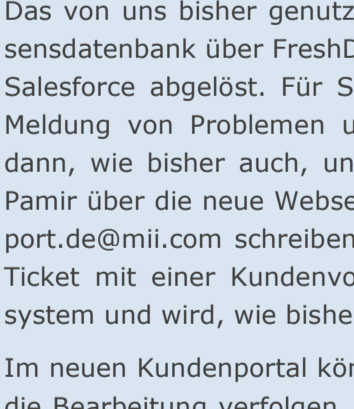
Verfasst von: **Oliver Amandi & Jochen Scherer, MiTek Team**

Pamir Vers. 2022.4 Anfang 2023 verfügbar

Die viele und somit letzte Pamir-Version für dieses Jahr erhalten unsere Pamir-Anwender am Anfang des neuen Jahres. Pamir v2022.4 bringt ein paar Verbesserungen hinsichtlich der neuen Ribbon-Programmoberfläche, die mit der Vorgängerversion erstmalig eingeführt worden ist, mit sich.

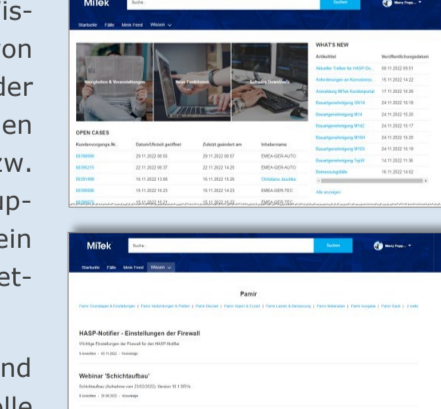


Schnellzugriff-Symboleiste mit manueller Position



Verschiedenartige Öffnungen in Mauerwerkswänden

Weitere interessante Neuigkeiten sind z.B. das Einzeleigen von Öffnungen in Mauerwerkswänden und das automatische Erzeugen von Wandschwellen. Wer neugierig geworden ist, kann jetzt schon mal in die aktuellen **Release Notes** reinlesen.



Automatisch erzeugter Wandschwelle auf einer Mauerwerkswand

Wer sich lieber eine Auswahl der Neuerungen bei einem Skills Webinar anschauen möchte, kann sich hierfür unter info.de@mii.com formlos für den 18. Januar 2023, 9:30 Uhr anmelden. Bleiben Sie gespannt und freuen Sie sich auf die nächste Pamir-Hauptversion!

Verfasst von: **Christiane Jeschke, MiTek Team**

Pamir Grundlagenschulungen & Skills Webinare

Das neue Jahr steht vor der Tür und die Termine für Pamir Grundlagenschulungen in 2023 sind bereits fest eingepлан. Trotz, dass der Bedarf an Pamir Grundlagenschulungen zunehmend gedeckt ist, sind für das nächste Jahr noch einmal 4 Schulungen geplant. Diese werden vorerst als online-Version angeboten.

Datum	Thema
18.01.2023	Pamir Skills Webinar: Neuerungen zu Vers. 2022.4
06.02.2023	Webinar: Pamir Grundlagenschulung „online“
08.05.2023	Webinar: Pamir Grundlagenschulung „online“
07.08.2023	Webinar: Pamir Grundlagenschulung „online“
13.11.2023	Webinar: Pamir Grundlagenschulung „online“

Auch die Pamir Skills Webinare werden in 2023 weiter fortgesetzt. Wie bereits im vorherigen Artikel angekündigt, findet das erste Pamir Skills Webinar in 2023 am 18.01.2023 um 9:30 Uhr statt. Dort werden Ihnen die Neuerungen, die mit Pamir v2022.4 zu erwarten sind, gezeigt.

Wie es terminlich und inhaltlich mit den Webinaren weitergeht, entnehmen Sie bitte unserer **Homepage unter Ressourcen | Events**. Dort finden Sie immer aktuell alle Termine zu den geplanten Skills Webinaren sowie Grundlagenschulungen.

Verfasst von: **Christiane Jeschke, MiTek Team**

Safe-the-Date für Kundentagung

Nur ein kleiner Hinweis, den Sie sich jetzt schon mal in Ihren Kalender eintragen sollten, denn wir laden all unsere Kunden und Interessenten zu einer Kundentagung in Präsenz ein! Am 10.03.2023 von voraussichtlich 10 bis 16 Uhr wird u.a. über Aktuelles hinsichtlich Normung, Software und Maschinen referiert. Die Tagung findet im Hotel LaStrada in Kassel statt.



Am Vorabend können wir uns bei einem kleinen Event nach langer Zeit wieder einmal unbeschwert austauschen. Über nähere Details informieren wir Sie im neuen Jahr.

Verfasst von: **Christiane Jeschke, MiTek Team**

GIN Seminare

Die Gütegemeinschaft und der Interessenverband Nagelplatten veranstaltet im Januar und Februar in 2023 wieder eine Seminarreihe zum Thema „Monitoring von Dächern in Nagelplattenbauweise“. Die Seminare finden bei Mitgliedsbetrieben statt und richten sich an Ingenieurbüros und andere Interessierte, die Monitoring-Begehungen für Immobilien Eigentümer durchführen.

Anhand von Beispielen aus der Praxis und Erfahrungen aus Gutachteraktivitäten werden die Teilnehmer in die Lage versetzt kritische Details zu erkennen, die Ausführung und den Zustand von wesentlichen Bauteilen zu beurteilen sowie mögliche Mangelursachen zu erkennen und zu bewerten.

Die Inhalte, Termine, Orte und Anmeldung sind auf der Homepage der GIN im Menü unter **Presse & Aktuelles | Aktuelle Meldungen** verfügbar. Da diese Seminarreihe schon 2 mal mit dem TÜV und in der Summe mit über 30 Teilnehmern durchgeführt und jedes Mal mit hervorragend bewertet wurde, verspricht die Teilnahme einen interessanten Tag.

Zögern Sie nicht und sichern Sie sich noch heute einen Platz!

Verfasst von: **Oliver Amandi, MiTek Geschäftsführung**

Salesforce Neues Ticketsystem und neue Wissensdatenbank

Das von uns bisher genutzte Ticketsystem sowie die zugehörige Wissensdatenbank über FreshDesk wird im Laufe des nächsten Jahres von Salesforce abgelöst. Für Sie als Anwender wird sich hinsichtlich der Meldung von Problemen und Fragen nicht viel ändern. Sie können dann, wie bisher auch, uns Ihr Anliegen zum Thema Software bzw. Pamir über die neue Webseite mitteilen oder einfach eine Mail an support.de@mii.com schreiben. Diese Mail erzeugt dann automatisch ein Ticket mit einem Kundenvorgangsnummer in unserem neuen Ticketsystem und wird, wie bisher gewohnt, bearbeitet.

Neues Ticketsystem und neue Wissensdatenbank über Salesforce

Im neuen Kundenportal können Sie dann all Ihre Tickets einsehen und die Bearbeitung verfolgen. Mit dieser Transparenz haben Sie die volle Kontrolle. Wenn Sie Fragen haben, können Sie in der neuen Wissensdatenbank, die eine intelligente Suchfunktion beinhaltet, nach Themen suchen und so manche Frage selbst beantworten.

Die Salesforce-Wissensdatenbank wurde bereits mit den in FreshDesk verfügbaren Inhalten „gefüllt“ und wird stetig ausgebaut, so dass auch Tickets mit Artikeln aus der Wissensdatenbank konkret verlinkt werden können und somit einen schnellen Support ermöglichen.

Aber noch ist es nicht soweit, wir arbeiten daran! Sobald der Termin für die Live-Anwendung bekannt ist, werden wir Sie rechtzeitig darüber informieren und hierzu ein ca. 20minütiges Webinar veranstalten.

Bis dahin und darüber hinaus, in einer zeitlich begrenzten Koexistenz mit Salesforce, haben Sie den gewohnten Zugriff auf FreshDesk.

Verfasst von: **Christiane Jeschke, MiTek Team**

Neue E-Mail-Adresse für unseren Kundenservice

Wie im vorherigen Artikel zu lesen, führen wir im Laufe des nächsten Jahres ein neues Ticketsystem ein. Sie haben dann die Möglichkeit bei Fragen, Problemen oder Wünschen hinsichtlich Software, Maschinen, Statikservice und Nagelplattenbestellungen ein nach Zuständigkeitsbereich getrenntes Ticket über die neue Webseite anzulegen ... oder einfach folgende E-Mail-Adressen zu nutzen:

Zuständigkeitsbereich	E-Mail-Adresse
Maschinen	maschinenservice.mitek@mii.com
Kundenservice—allgemein	info.de@mii.com
Software	support.de@mii.com
Statik	statik.mitek@mii.com

Support kontaktieren über die [Webseite des neuen Ticketsystems](https://www.mitek.de)

E-Mails, die in diesen Postfächern eingehen, werden schon bald automatisch ein entsprechendes Ticket erzeugen. Je nach Auswahl des Themenbereiches werden über den Eingang eines Tickets die hierfür zuständigen MiTek Mitarbeiter informiert und Ihr Ticket wird, wie gewohnt, bearbeitet.

Die Nachvollziehbarkeit und Transparenz zu Ihren Tickets wird dann mit der Einführung des neuen Salesforce-Ticketsystems gegeben sein.

Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Verfasst von: **Christiane Jeschke, MiTek Team**

Weihnachtsferien

Wir bedanken uns herzlich für die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2022.

Bevor wir gemeinsam in das neue Jahr starten, erholen wir uns über die Weihnachtsfeiertage.
MiTek befindet sich daher

vom 24. Dezember bis 1. Januar

in der Winterpause und ist nicht erreichbar.

Wir wünschen Ihnen einen frohen Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Ihr MiTek Team

MiTek Industries GmbH
Schanzenstr. 23
51063 Köln
Deutschland

Telefon: +49 (0)221 / 802 85-0
Telefax: +49 (0)221 / 802 85-01
www.mitek.de

